

«Feedback und gelingende Kommunikation»

Kursinhalt: Ein wertschätzendes, wohlwollendes und lösungsorientiertes Feedback ist ein wesentlicher Bestandteil einer Gesprächskultur, welche die Selbstreflexion fördert und Eigenressourcen stärkt. Mit einem bewussten Feedback und einer sorgfältigen Kommunikation kann nicht nur punktuell, sondern auch nachhaltig die Selbstwirksamkeit der Schülerinnen und Schüler gestärkt werden. Eine der Feedbackmethoden, die wir vorstellen, stammt von Jenna Müllener-Malina. Sie hat in ihrer Dissertation, basierend auf empirischen Studien, ein wirksames Modell entwickelt, das konsequent zwischen Wahrnehmung und Interpretation trennt.

Ziele: Feedback nach WIN kennenlernen und ausprobieren; wertschätzendes, wohlwollendes und lösungsorientiertes Feedback trainieren; Diskussion über sinnstiftende Kommunikation im Unterricht; verbale und nonverbale Kommunikation und Interaktionen; Selbstreflexion und Selbstwirksamkeit.

Kursleitung:

Graziella Nibali Flötistin, (Lehr- und Konzertdiplom ZHdK), Lehrerin für Querflöte an MKZ, Schulpraxisberaterin ISSVS, Beraterin für Lehrpersonen, Schulleitende an Musikschulen. 2003-2019 Mitglied der Schulleitung an der Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung, (MAS-Musikpädagogik in spezifischen Kontexten, CAS in: Schulpraxisberatung, Kommunikation und individuelle Prozessbegleitung, Leadership, Traversflöte), Jurymitglied bei Förderprogrammen, Stufentests und bei Wettbewerben im In- und Ausland, Praktikumsbetreuung von Studierenden und Stellvertretung für Fachdidaktik HKB. (www.graziella-nibali.ch)

Karen Krüttli Flötistin, (Lehr- und Konzertdiplom SMPV) Lehrerin für Querflöte, Schulpraxisberaterin, Musikwissenschaft an der City University in London, (BSc (Music) Hons, The City University, London, CAS Schulpraxisberaterin (HKB), Prozessbegleiterin im Schulbereich (Lehrgang der Uni ZH), Beraterin für Lehrpersonen, Schulleitungen an Musikschulen, Schulpflegerin, Co-Präsidentin der Sektion Zürich des SMPVs, Wettbewerbsjurymitglied, Stufentestexpertin, Gründerin und Leiterin jährlicher Flötenausbildungswoche Weisstannental, schreibt über Musikpädagogik – momentan über «The enactive approach»